

*Die wegen Verstösse gegen Gebote und Recht ... das ich pott vnd recht nit l<sup>4</sup> gehalten hab ... auf Veranlassung des Ammanns, Rats und der Landleute im hinteren Bregenzerwald<sup>1</sup> gefangen gehaltene Elsa, Tochter des verstorbenen Uli Schmid, wird auf Bitten ihrer Freunde, ... ouch nach ratte des edeln mines gnedi- l<sup>7</sup> gen hern, her V<sup>o</sup>lrichs fryherr zû Brandis<sup>2</sup>, vogt zû Veltkirch<sup>3</sup> ... und ihres eigenen Vogtes, Hans Berlinger, freigelassen, nachdem sie Urfehde geschworen und versprochen hat, ... was ich aber l<sup>14</sup> zû sprechen hett zû ammann, ratt vnd gemainen lantluten, von den sol ich och recht jm land vergût haben, wie l<sup>15</sup> mir das der benant min her von Brandis setzet vnd allweg mich rechtens benügen lassen, dem nachkomen l<sup>16</sup> vnd daby beliben jetz denn vnd hienach ...*

*Or. (A), Vorarlberger LandesA Bregenz, 3792. – Pg. 33/23,5 cm. – Siegel von Heinrich Wittwensun, Landamman zu Lingenau und Alberschwende, abh.*

*Auszug: Niederstätter, Urfehdebriefe Nr. 32, S. 42f.*

<sup>1</sup> Bregenzerwald, Vorarlberg (A). – <sup>2</sup> Ulrich v. Brandis, 1452-†1486. – <sup>3</sup> Feldkirch, Vorarlberg.